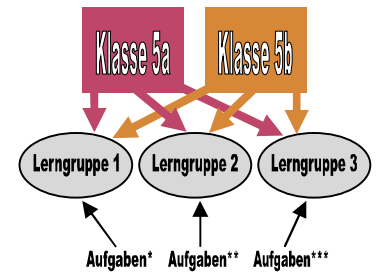


## Epochaler Wechsel zwischen den Fächern

Alle dargestellten Beispiele zeigen Modulare Förderung in einem Fach. Grundsätzlich ist es jedoch auch möglich, bei Organisationsformen mit festen Modulstunden die Fächer epochal abzuwechseln.



Beispiel: Organisationsform [2b](#):

Im Stundenplan der beteiligten Klassen sind in diesem Fall drei Stunden zur Modularen Förderung festgelegt. Jeweils eine stammt aus dem Stundenkontingent der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch. Im Verlauf des Schuljahres wird in den festgelegten Modulstunden Deutsch, Mathematik und Englisch abwechselnd modular gefördert. Dabei ist darauf zu achten, dass auf das ganze Jahr bezogen die Fächer zu etwa gleichen Teilen vertreten sind.<sup>1</sup>

5a	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. Std.	Deutsch	Diff-Sport	AWT	Deutsch	MOD
2. Std.	GSE	PCB	Mathe	GSE	GSE
3. Std.	Mathe	MOD	Englisch	Musik	Englisch
4. Std.	Sport	MOD	Deutsch	Mathe	Deutsch
5. Std.	Sport	Musik	Kunst		
6.					

5b	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. Std.	Deutsch	Diff-Sport	AWT	Deutsch	MOD
2. Std.	GSE	PCB	Mathe	GSE	GSE
3. Std.	Mathe	MOD	Musik	Musik	Musik
4. Std.	Englisch	MOD	Deutsch	Mathe	Deutsch
5. Std.	Englisch	Musik	Englisch		
6.					

Schulwoche																	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	usw.
MOD Englisch				MOD Mathematik			MOD Deutsch					MOD Mathematik			MOD Englisch		

- Voraussetzungen:
- In den beteiligten Klassen müssen alle drei Kernfächer jeweils von derselben Lehrkraft unterrichtet werden.
- Vorteile:
- Modulare Förderung bleibt nicht auf ein Fach beschränkt.
  - Trotz äußerer Differenzierung in mehreren Fächern hält sich der zusätzliche Lehrerstundenbedarf in Grenzen.
- Grenzen:
- Wenn ein Fach - meist Englisch - in einer der beteiligten Klassen von einer Fachlehrkraft unterrichtet wird, ist diese Form nicht möglich.
- Variationen:
- Das Modell ist auf alle Formen der Modularen Förderung in äußerer Differenzierung übertragbar (vgl. Modelle [1b](#), [2a](#), [2b](#), [3a](#), [3b](#)).
  - Die Modulare Förderung in äußerer Differenzierung wechselt nur zwischen zwei Fächern ab.
  - Parallel zur äußeren Differenzierung in einem Fach kann in den beiden anderen Fächern in innerer Differenzierung (vgl. Modell [1a](#)) modular gefördert werden.

<sup>1</sup> vgl. auch Flexibilisierung der Stundentafel in der Bandbreite von +/- 20% (KMS vom 10.07.2008 Nr. IV.2-5 O 7202.1-4.63173)